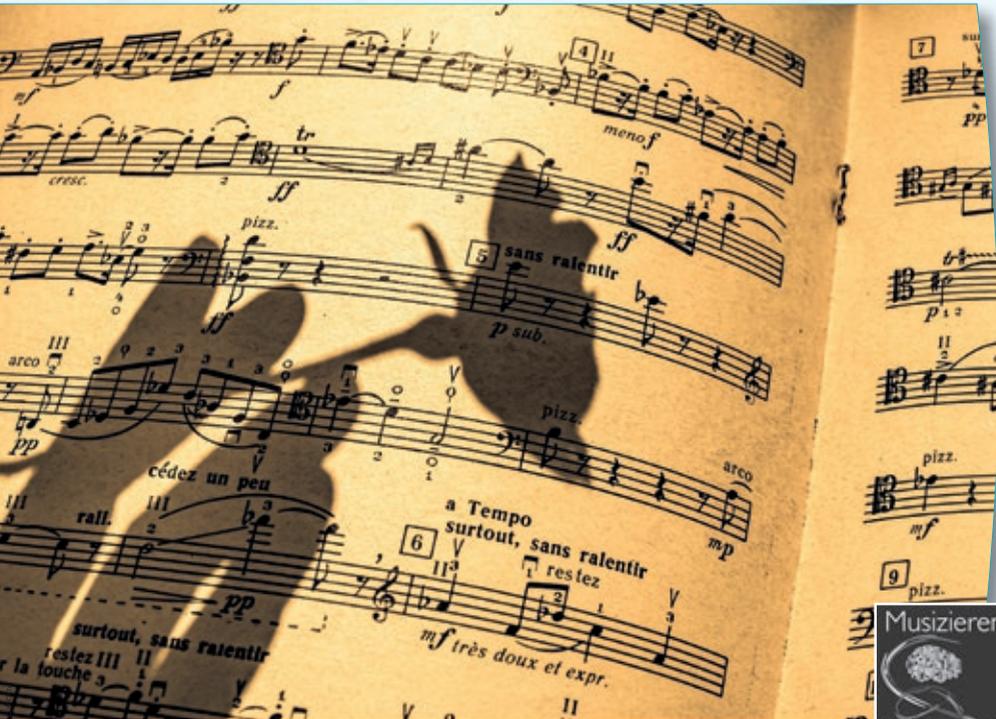




# LANDESRUNDSCHREIBEN

01/2022 • Mai/Juni 2022



- RUND UM DIE KÄRNTNER BLASMUSIK
- AUS DEN FACHBEREICHEN
  - DIES & DAS
- AUS DEN BEZIRKEN
- AUS DEM ÖBV & DER ÖBJ



pixabay.com

# Inhalt

Grußworte des Landesobmannes Horst Baumgartner	3
Bühne frei für die Gala der Blasmusik	4
Die Kärntner Sinfonie	11
Vereinsmanagement nicht dem Zufall überlassen	12
Zahlen, Daten, Fakten der Kärntner Blasmusik 2021	13
Blasorchesterleitung in ihrer Vielseitigkeit (er)leben	14
Konzertwertung und Wettbewerb „Polka, Walzer, Marsch“	17
Kompositionsaufträge – Fanfaren, Signations	20
Komponisten und Kompositionen	21
Workshop – „Das Schlagwerk – Worauf kommt es an?“	22
Prüfung Stabführerabzeichen im Herbst 2022	25
„Musik in Bewegung“ 2023 - Voraviso	26
Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ 2022	27
Sommerkurse 2022	29
Dies und Das	30
Aus den Bezirken	35
Aus dem Österreichischen Blasmusikverband und der Österreichischen Blasmusikjugend	44
Sicher, stark und selbstbewusst für eine nachhaltig-erfolgreiche Vereinsarbeit	47
BRASS CLASS mit Thomas Gansch	48
Jugendblasorchester-Atlas Wir machen unsere eigene Landkarte	50

## Impressum

Kärntner Blasmusikverband, LO Horst Baumgartner, ZVR-Zahl: 207722470,  
Adresse Büro Haus der Volkskultur: Mießtaler Straße 6, 9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Home: [www.kbv.at](http://www.kbv.at); E-Mail: [office@kbv.at](mailto:office@kbv.at)

# (Blas)Musik – zielbewusst!

„Die Blasmusik ist zurück“. Um „zurück“ zu sein, muss man gewöhnlich zuerst einmal „weg“ sein. Auch wenn in den letzten zwei Jahren die Möglichkeiten der blasmusikalischen Präsenz sehr eingeschränkt waren, hat es durchaus viele Initiativen und Aktivitäten im Vereinsleben gegeben. Eine beispielhafte Initiative sei mir erlaubt zu erwähnen: Die TK Flattach mit ihren jugendverantwortlichen Funktionär\*innen und Lehrer\*innen hat sich in der pandemieverseuchten Zeit damit beschäftigt, junge Menschen für ein Instrument zu gewinnen, sie auszubilden und zu begeistern. Als dann beim diesjährigen Frühjahrskonzert der TK Flattach 21 junge Musikerinnen und Musiker in schönen Trachten, mit glänzenden Instrumenten und strahlenden Augen in den Verein aufgenommen wurden, staunten nicht wenige – große Freude und Bewunderung bei den Besuchern, Eltern, Lehrenden und Funktionären. Ein Jugendprojekt in dieser schwierigen Zeit auf die Beine zu stellen, verdient einen großen Respekt und ein Kompliment.



Wenn wir konsequent Ziele verfolgen, werden wir sie auch erreichen. Natürlich müssen Ziele erst einmal im Vereinsvorstand diskutiert, vereinbart und gesetzt werden. Wenn dann die richtigen Menschen mit großer Motivation die Wege zur Erreichung der Ziele in die Hand nehmen, dann sind Erfolge garantiert. Möge die TK Flattach diesbezüglich vielen Nachahmern als Vorbild vorangehen.

Das Erreichen von Zielen ist gerade in einem Musikverein so spannend, weil es unabhängig von Alter, Geschlecht, Konfession und anderen persönlichen Parametern umgesetzt wird. Beginnen wir vielleicht mit dem Setzen von kleinen Zielen - jedes noch so kleinste Ziel und jeder scheinbar noch so kleine Erfolg ist ein großer Schritt zum großen Ziel und zum Erfolg.

Gehen wir jetzt im Frühjahr positiv gestimmt in die Vereins- und Verbandsarbeiten, viele organisatorische und musikalische Tätigkeiten stehen an der Tagesordnung, wir erledigen Standarddinge und finden wieder langsam zurück in das „frühere“ alltägliche Vereinsleben. Nehmen wir uns aber auch die Zeit und beschäftigen uns auch mit lang- und kurzfristigen Zielen und suchen wir gemeinsam die Wege nach den Erfolgen.

In der Freude auf viele Begegnungen bei unseren vielfältigen Veranstaltungen.



Horst Baumgartner, Landesobmann

# Bühne frei für die Gala der Blasmusik

Vorhang auf für unsere langjährigen, fleißigen und ehrenamtlichen Funktionär\*innen des Kärntner Blasmusikverbandes. Es war an der Zeit nicht nur Musik auf der Bühne darzubieten und unsere Gäste zu unterhalten, sondern auch die Funktionär\*innen im Hintergrund vor den Vorhang zu holen.

Bühne frei hieß es am 8. April ab 19:00 Uhr für die **37 Gold-Absolventen**, den **Rudolf Kummerer Würdigungspreisträger**, **Ehrungen verdienstvoller Funktionäre** und die **KBV-Kurzfilme**.

## Kurzfilme aus dem Blasmusikland Kärnten

Neben der Präsentation von vier neuen Kurzfilmen aus dem Blasmusikland Kärnten wurde auch eine Besonderheit aus dem Bereich der Kärntner Blasmusikjugend präsentiert. Kreiert wurde nämlich ein neuer Jugendsong, in dem zahlreiche junge Blasmusiktalente aus ganz Kärnten mitwirken. Dieser Blasmusiksong trägt den Titel „Musik, de lässt uns gänz leicht sein“. Zu hören ist er auf Instagram und auf der Homepage des Kärntner Blasmusikverbandes.

### Bergkapelle Hüttenberg – Ein Musikverein schreibt Geschichte

Mit über 300 Jahren Geschichte zählt die Bergkapelle Hüttenberg (gegründet 1698) als älteste Musikkapelle des Kärntnerlandes. Der Film zeigt die Verbindung der Bergkapelle zum Bergbau und die Entwicklung aus der Geschichte heraus bis hin in die Gegenwart, zu einem modernen, jungen Verein.



### Familie Moser aus Irschen – Die Musik als prägendes Element

Die Weitergabe musikalischer Begabungen an die nächsten Generationen sind Grundvoraussetzungen, um in Familien gemeinsam zu musizieren und Musik zu leben bzw. erlebbar zu machen. In drei Generationen lässt uns die Irschner Musikantenfamilie rund um Paul Moser in die Tradition ihrer Familie und den Stellenwert der Musik blicken.

## David Edlinger – Ein junges Talent am Schlagwerk

Wer kann von sich schon behaupten, mit den Wiener Symphonikern gemeinsam aufgetreten zu sein? David Edlinger aus der Stadtgemeinde Radenthein darf diese Referenz auf seine Visitenkarte schreiben. Wie es dazu gekommen ist und welche Fähigkeiten er auf seinem Lieblingsinstrument, der Marimba zu bieten hat, zeigt uns dieser musikalische Kurzfilm.



## Frauen in der Blasmusik – Rosi Driebler, eine außergewöhnliche Persönlichkeit

Obwohl der Vormarsch der Frauen im Genre der Blasmusik erst in den 1970er Jahren begonnen hat – heute sind sie aus der Blasmusikszene nicht mehr wegzudenken – stellen sie nicht nur als Musikerinnen „ihren Mann“, sondern sind auch als erfolgreiche Funktionärinnen in den Musikvereinen und Verbänden äußerst aktiv. Rosemarie Driebler ist eine dieser spannenden Persönlichkeiten und hat verschiedenste Funktionen inne. Wie sie ihre Aufgaben als Landesfinanzreferentin, Bezirksfinanzreferentin und Hornistin sowie Beruf und Familie „unter einen (Trachten)Hut“ bringt? Ein Kurzfilm über ihre Laufbahn.

## Jugendsong –

### „Musik, de lässt uns gänz leicht sein“

Seitens des Jugendreferates des KBV wurde ein Image- bzw. Werbevideo über die Jugendarbeit des KBV's im Jahr 2021 gestaltet. Im Mittelpunkt des Videos steht einerseits die Musik, andererseits die legendären Sommerkurse des KBV's am Litzlhof und Turnersee. Daraus entstanden ist der Jugendsong „Musik, de lässt uns gänz leicht sein“.

Arrangement: Thomas Zdravja

Text & Melodie: Michael Mayer, Stefanie Glabischnig und Christoph Glantschnig

Mitwirkende: Langjährige Referent\*innen der Sommerkurse und die Bläserklasse Mölltal



Bereits zum 4. Mal wurde bei der Gala der Blasmusik der Rudolf Kummerer Würdigungspreis verliehen. Aus den Kategorien verdienstvoller „Kapellmeister“, „Musikverein“ und verdienstvolle Persönlichkeit hat heuer der engagierte und vielseitige Musikverein Trachtenkapelle Molzbichl aus dem Bezirk Spittal/Drauden beehrten Preis mit nach Hause nehmen können. Durch die Verleihung dieses Würdigungspreises wird das Wirken des ausgezeichneten Musikvereins rund um das Kärntner Blasmusikwesen besonders hervorgehoben.

## Rudolf Kummerer Würdigungspreis

Rudolf Kummerer – Komponist und Mitbegründer des Kärntner Blasmusikverbandes – war Namensgeber für eine neue hohe Auszeichnung in Kärnten. Die Auszeichnung wird an einen besonders würdigen Musikverein, einen besonders innovativen und aktiven Kapellmeister oder eine besonders verdienstvolle Persönlichkeit verliehen. 2018 fand die erste Verleihung im Rahmen der Gala der Blasmusik statt.

Den diesjährigen Rudolf Kummerer Würdigungspreis erhielt der **Musikverein Trachtenkapelle Molzbichl**, ein Musikverein, der in seiner Vielfalt in vielerlei Hinsicht Besonderes zu bieten hat. Die „große“ Kapelle umfasst derzeit rund 60 Musikerinnen und Musiker. Dazu kommen rund 100 Jungmusikerinnen und Jungmusiker in Ausbildung (Bäserklasse in der VS Molzbichl | vereinseigenes Jugendblasorchester).

In der Trachtenkapelle Molzbichl wird Jugendarbeit seit jeher großgeschrieben. Neben dem großen Orchester besteht noch ein vereinseigenes Jugendblasorchester sowie eine eigene Bläserklasse, bei denen die Kleinsten bereits nach dem ersten Lernjahr am Instrument Orchesterluft schnuppern können.

Die Dorfmusikanten sind eine Abordnung der Trachtenkapelle Molzbichl, bestehend aus 14 vereinseigenen Musikantinnen und Musikanten. Mit „Musik quer durch den Gemüsegarten“, von traditionell bis modern, spielen die Dorfmusikanten für Sie bei Zeltfesten, Frühschoppen, Veranstaltungen im Ort sowie der Stadtgemeinde Spittal/Drau.

„Eine würdevolle Auszeichnung für würdige Ausgezeichnete“, so Landesobmann Horst Baumgartner. Durch die Verleihung dieser Würdigungspreise soll das Wirken rund um das Kärntner Blasmusikschaffen jedes einzelnen Ausgezeichneten besonders hervorgehoben werden.





Die Überreichung der Urkunden und Abzeichen der Gold-Prüfungskandidaten ist ein weiterer Höhepunkt dieser Gala. Durch das erfolgreiche Bestehen einer theoretischen sowie praktischen Prüfung und einem öffentlichen Konzert dürfen diese 42 Musiker nun stolz ein Leistungsabzeichen in Gold auf Ihren Uniformen und Trachten tragen. 23 Musiker\*innen haben die Gold Prüfung 2021 abgelegt und 19 absolvierten die Prüfung mit Bravour im Jahr 2022.

## Leistungsabzeichen in Gold

42 junge Musiker\*innen haben in den Jahren 2021 und 2022 ihre Leistungsabzeichen in Gold erfolgreich abgelegt. In Kärnten werden die Prüfungen in einer Kooperation mit den Musikschulen des Landes Kärnten mit der Absolvierung der Abschlussprüfung an den Musikschulen angerechnet. Durch das erfolgreiche Bestehen einer theoretischen und praktischen Prüfung sowie einem öffentlichen Konzert dürfen nun 42 Musiker\*innen stolz ein Leistungsabzeichen in Gold auf Ihren Uniformen und Trachten tragen. Diese "Goldenen" wurden nun bei der Gala der Blasmusik vor den Vorhang geholt und öffentlich gewürdigt.

### Die Gold-Absolventen 2022

Name	Instrument	Musikkapelle	
Désirée Grolitsch	Trompete	Blasmusikverein Vellach, Stadtkapelle Hermagor	
Noah Thurner	Trompete	Gailtaler Trachtenkapelle Egg	

Michael Bacher	Tenorhorn/ Bariton/ Euphonium	Trachtenkapelle Alpenland Matschiedl	
Tobias Heranig	Trompete	Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt	
Florian Pichler	Horn	Bürgermusik Millstatt	
Elena Schmid	Querflöte	Musikverein Trachtenkapelle Molzbichl	
Markus Bischof	Tuba	Trachtenkapelle Hasslacher	
David Edlinger	Schlagzeug	Trachtenkapelle Kaning & Knappenmusik Radenthein	
Anna Wappis	Horn	Trachtenkapelle Lendorf	
Alexander Rohrer	Trompete	Trachtenkapelle Lind	
Nikolaus Risslegger	Tuba	Trachtenkapelle Mörttschach	

pixabay.com

pixabay.com

Gottfried Misofitsch	Saxophon	Bauernkapelle Isopp	
Florian Steinkellner	Saxophon	EMV- Stadtkapelle St. Veit an der Glan	
Judith Zedrosser	Querflöte	Glantaler Blasmusik Frauenstein	
Lukas Umfahrer	Schlagzeug	Eisenbahnermusikverein - Stadtkapelle Villach	
Jasmin Lassnig	Klarinette	Trachtenkapelle Arriach	
Hemma Rass	Querflöte	Stadtkapelle St. Andrä im Lavanttal	
Lara Isak	Querflöte	Stadtkapelle St. Andrä im Lavanttal	
Martin Dreier	Schlagzeug	Stadtkapelle St. Andrä im Lavanttal	

Musikalische Beiträge als besondere Akzente der Veranstaltung wurden von der Molzbichler Dorfmusik, der Spritis Tanzmusi, dem Tauernklang Klarinettensemble, von David Edlinger am Marimbaphone und der Lavanttaler Brassgang zum Besten gegeben. Die "Gala der Blasmusik" – ein gelungener Abend, der von LJRef.-Stv. Stefanie Glabischinig mit verbindenden Worten charmant moderiert wurde.

Auch im Jahr 2022 wird wieder ein Rudolf Kummerer Würdigungspreis, hervorgehend aus den drei Kategorien "Kapellmeister", "Musikvereine" und "verdienstvolle Persönlichkeiten", verliehen. Die Verleihung findet im Zuge der 41. Generalversammlung des KBV am 02. Oktober 2022 in der CMA-Ossiach statt.



Besuchen Sie auch unsere Homepage des Kärntner Blasmusikverbandes mit wichtigen und wertvollen Informationen und Neuigkeiten aus dem Landesverband und aus den Bezirken



[www.kbv.at](http://www.kbv.at)



# Ganz in der Blasmusik – die Kärntner Sinfonie

Bundesländertag im Rahmen des Österreichischen Blasmusikforums 2022

Im Rahmen der jährlich veranstalteten Fortbildungsveranstaltung des Österreichischen Blasmusikverbandes "Blasmusikforum" fand am Sonntag, 10. April 2022 erstmals der Bundesländertag statt. Moderiert wurde dieser Nachmittag von Stefanie Glabischnig und Michael Mayer.

Die "Uraufführung" der Kärntner Sinfonie teilte sich in fünf Sätze und spannte einen Bogen beginnend mit der Ouvertüre - Ganz in der Musik, bis hin zum Finale.

## Hier die fünf Sätze mit Inhalt

### **1. Satz – Ouvertüre**

GANZ IN DER MUSIK - Elementarer Unterricht - eine Erfolgsgeschichte von und mit Verena Unterguggenberger

### **2. Satz – Scherzo**

JUGENDAUSBILDUNG IN KÄRNTEN - vom Ensemble zum Orchester - lebendige Kooperationen - Interviews, musikalische Beiträge

### **3. Satz – Trio**

KAPPELLMEISTERAUSBILDUNG IN KÄRNTEN

### **4. Satz – Intermezzo**

VORSTELLUNG VON KÄRNTNER KOMPONISTEN

### **5. Satz – Finale**

WERTSCHÄTZUNG IN KÄRNTEN

Ehre, wem Ehre gebührt: Würdigungspreise des Kärntner Blasmusikverbandes





## Vereinsmanagement nicht dem Zufall überlassen

Workshop und Weiterbildung für Blasmusiker\*innen

*„Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu sein.“*

(Philip Rosenthal)

Mit der Workshopserie „Vereinsmanagement nicht dem Zufall überlassen“ den Herausforderungen während des Vereinsjahres begegnen und wirklich etwas verändern!

Der Kärntner Blasmusikverband möchte seinen Mitgliedern die Möglichkeit bieten, gemeinsam mit einem Experten für Musikvereine, Führung und Management an praxistauglichen Lösungen für den Musikverein zu arbeiten.

Mit der Workshopserie, bestehend aus vier Workshops, erarbeiten wir gemeinsam eure aktuellen Problemstellungen im Jahresverlauf. Wir sammeln eure Fragen und arbeiten gemeinsam an praxistauglichen Lösungen.

„Jahresplanung, Umsetzung der Ziele, Optimierungen und Jahresabschluss mit Rückblick und Planungsprozess!“ Die Workshops bauen aufeinander auf, sind jedoch so gestaltet, dass auch jeder Workshop einzeln besucht werden kann.

### Die Termine:

- Samstag, 15.10.2022 | 13:00 - 17:00 Uhr
- Samstag, 05.11.2022 | 13:00 - 17:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter: [www.kbv.at/de/vereinsmanagement](http://www.kbv.at/de/vereinsmanagement)

# Zahlen, Daten, Fakten der Kärntner Blasmusik 2021

## **Orchester:**

- 132 Musikvereine
- 20 vereinseigene Jugendblasorchester
- 6 vereinsübergreifende Jugendblasorchester
- 5 Musikschulorchester

## **Musikerinnen und Musiker:**

- 5.006 aktive Musikerinnen und Musiker
- 1.262 in Ausbildung stehende noch nicht aktive Musikerinnen und Musiker

## **Prüfungen:**

- 206 Junior-Leistungsabzeichen
- 165 Leistungsabzeichen in Bronze
- 68 Leistungsabzeichen in Silber
- 23 Leistungsabzeichen in Gold

## **Probentätigkeiten:**

- 1.601 Gesamtproben der Musikvereine
- 323 Gesamtproben der Jugendblasorchester
- 435 Registerproben der Musikvereine
- 31 Registerproben der Jugendblasorchester

## **Auftritte:**

- 646 Auftritte der Musikvereine
- 33 Auftritte der Jugendblasorchester
- 432 Auftritte von Ensembles und kleinen Gruppen

## **41. Generalversammlung des Kärntner Blasmusikverbandes**

02. Oktober 2022 | 09:30 Uhr

CMA-Ossiach

# Blasorchesterleitung in ihrer Vielseitigkeit (er)leben

Seit Oktober 2021 besteht eine besondere Kooperation zwischen dem Kärntner Blasmusikverband und der Gustav Mahler Privatuniversität für Musik: Der „Lehrgang für Blasorchesterleitung“ ist eine praxisorientierte, umfassende und didaktisch-wertvolle Fortbildungsmöglichkeit für Studentinnen und Studenten sowie für aktive Kapellmeisterinnen und Kapellmeister, die ihre Fertigkeiten im Handwerk des Dirigierens weiterentwickeln und von den profunden Fähigkeiten und Zugängen der Lehrenden profitieren möchten. Seit dem Start dieser Kooperation bilden sich drei Kapellmeister\*innen aus den verschiedensten Bezirken Kärntens im Rahmen des Lehrganges weiter. Priv.-Doz. Martin Fuchsberger obliegt die Leitung des „Lehrganges für Blasorchesterleitung“. Im Interview gewähren er und Kursteilnehmer Kevin Seah (Kapellmeister der Trachtenkapelle Obervellach) Einblicke in das Lehrgangsgeschehen.

## Praxisorientiertes Curriculum

Im Rahmen des viersemestrigen Lehrganges stehen die verschiedensten Inhalte am Lehrplan, wie unter anderem Blasorchesterleitung inklusive praktischen Orchesterübungen, Repertoirekunde, Didaktik, die Führungsrolle des Kapellmeisters, vergleichende Werkanalyse, Satztechnik für Sinfonisches Blasorchester oder die Einführung in die Werkbearbeitung am Klavier. Seitens des Kärntner Blasmusikverbandes nehmen Kathrin Weinberger (Bergkapelle St. Stefan im Lavanttal), Kevin Seah (Trachtenkapelle Obervellach) und Stefanie Glabischnig (Jugendmusikkapelle Millstätterberg) an der Fortbildungsmöglichkeit teil. Nicht nur der Lehrplan ist besonders vielseitig, auch vom Erfahrungsaustausch untereinander profitieren die Teilnehmer\*innen. Unter Gleichgesinnten Neues zu lernen, über sich hinauszuwachsen und vom stetig begleiteten Input eines Profis das eigene Wissen zu festigen und zu erweitern sind nur einige der Outputs, die die Teilnehmer\*innen mitnehmen.

*Kevin Seah ganz in seinem Element während des praktischen Unterrichts bei der Bergkapelle St. Stefan im Lavanttal.*



### **Lieber Martin, was ist deiner Meinung nach das Besondere am Lehrgang hinsichtlich der Mischung aus Student\*innen und erfahrenen Kapellmeister\*innen?**

„Das Gute an der Mischung aus erfahrenen Teilnehmern und Anfängern ist, dass man immer wieder die Basics festigen kann, die meiner Meinung nach sehr wichtig sind. Auch für die Studenten, die gerade erst angefangen haben zu dirigieren, ist es genial zu sehen, wohin man sich entwickeln kann. Eine Win-win-Situation für beide Seiten also.“

### **Es gibt mittlerweile viele Möglichkeiten, um sich im Handwerk des Dirigierens weiterzubilden. Warum lohnt es sich als aktiver Kapellmeister bzw. als aktive Kapellmeisterin in den nächsten Lehrgang einzusteigen?**

„Einerseits tut sich durch die Installation des Lehrganges ein neues Fenster hinsichtlich Fortbildungsmöglichkeiten auf. Für uns seitens der Gustav Mahler Privatuniversität charakterisiert diese Kooperation mit dem KBV eine neue Möglichkeit des Lehrens. Das Konzept ist sehr reizvoll, da es sehr praxisorientiert aufgebaut ist. Als Dirigierprofessor im Klassikbereich und mit meinen Wurzeln in der Blas- und Volksmusik, bereitet es mir besonders Freude, mit Interessierten an ihrer Weiterentwicklung zu arbeiten. Musik macht Spaß, egal in welchem Kontext und das möchte ich auch vermitteln. Ich lade jeden der sich weiterbilden möchte herzlich dazu ein, in unseren Lehrgang hineinzuschnuppern.“

### **Gerade im Amateurbereich ist man nicht einfach „nur“ musikalischer Leiter. Man beschäftigt sich mit vielseitigen Themenbereichen wie u.a. mit der umfassenden Führungsrolle im Vereinswesen, man ist Zuhörer, der „motivierende Motor“ des Vereins, man ist Vordenker, Bezugsperson in vielen Anliegen, Inputgeber und das Bindeglied zwischen Partitur und dem musikalischen Streben bzw. Fähigkeiten der Musiker. Im Lehrgang beschäftigen sich die Teilnehmer unter anderem mit der Führungsrolle im Verein. Was zeichnet heute eigentlich eine kompetente musikalische Führungskraft aus?**

„Ich glaube es ist wichtig, ein gutes Gespür für die Menschen und für die Musik mitzubringen. Bedeutend ist auch die Erkenntnis, nicht alles alleine bewältigen zu müssen. Gute Abstimmung im Verein ist deshalb sehr wichtig. Neben all den fachlichen Kompetenzen ist es meiner Meinung nach auch entscheidend, als Kapellmeister mit Leidenschaft, Energie, guten Kommunikationsfähigkeiten und Freude an der Sache ausgerüstet zu sein.“

### **Lieber Kevin, warum hast du dich dazu entschieden, diesen Lehrgang zu absolvieren?**

„Ich bin von Daniel Weinberger informiert worden, dass es an der GMPU einen neuen Lehrgang für Blasorchesterleitung in Zusammenarbeit mit dem KBV unter Martin Fuchsberger gibt. Ich habe nicht lang überlegt und gleich zugesagt.“



*Martin Fuchsberger unterstützt die Teilnehmer\*innen auf allen Ebenen, gibt ihnen wertvolle Inputs und holt sie dort ab, wo sie fachlich stehen.*

Nach meiner Ensembleleitungsausbildung an der Musikschule wollte ich mich weiterbilden. Ich habe dann ein paar Schnupperstunden bei Martin Fuchsberger absolviert und war sehr begeistert und inspiriert weiterzumachen.“

### **Was ist das Spannende für dich am Lehrgang?**

„Im Lehrgang bekommt man nicht nur Proben Tipps und Übungen für Dirigier-technik, ich lerne auch sehr viel von meinen Kurskollegen, die jahrelange Erfahrungen in der Arbeit mit Blasorchestern haben. Die Lehrproben bei den verschiedenen Kapellen finde ich auch besonders spannend. Wir bekommen bei den Proben gleich ‚Realtime-Feedbacks‘ von Herrn Fuchsberger und können unsere Proben- und Dirigier-technik sofort ausbessern.“

### **Warum ist dir als Kapellmeister Fortbildung so wichtig?**

„Man lernt nie aus und kann durch die regelmäßige Betreuung von einem großen Dirigent wie Martin Fuchsberger nur profitieren. Die Weiterbildung eröffnet neue Perspektiven zu Problemen am Dirigat oder der Probenmethodik, die man selber nicht mehr merkt. Auch neue Ideen zur Führung eines Ensembles oder einer Kapelle kann man hier mitnehmen.“

**Wir haben dein Interesse geweckt?** Dann informiere dich jetzt bei Landeskapellmeister-Stellvertreter Daniel Weinberger rund um den „Lehrgang für Blasorchesterleitung“.

# Konzertwertung und Wettbewerb „Polka, Walzer, Marsch“

Der Kärntner Blasmusikverband veranstaltet im 2-Jahresrhythmus Konzertwertungsspiele und den Wettbewerb „Polka, Walzer, Marsch“, die für alle interessierten Mitgliedsvereine des ganzen Landes zugänglich sind.

Im Frühjahr 2022 fanden wieder die Regionskonzertwertungsspiele in den Regionen Unter-, Mittel- und Oberkärnten statt. Insgesamt 27 Kärntner Musikvereine stellten sich bei den Regionswertungen einer hochkarätigen Jury.

## Die Ergebnisse:

### Regionswertung Mittelkärnten | 02. April 2022 | CMA-Ossiach

Stufe	Verein	Dirigent	Punkte
B	Gemeinde-Trachtenmusikkapelle Weißenstein	Elisabeth Isepp	77,78
B	Musikverein Glantal-Liebenfels	Günter Proßegger	87,11
B	Trachtenkapelle Arriach	Gerald Zaminer	90,28
B	EMV - Stadtkapelle St. Veit an der Glan	Martin Kanduth	90,56
B	Stadtkapelle Feldkirchen	Michael Uhr	92,61
C	Trachtenkapelle Patergassen	Michael Krampfl	85,39
C	Glantaler Blasmusik Frauenstein	Walter Sonnberger	89,17
Polka, Walzer, Marsch - A	Bergkapelle Hüttenberg	Martin Irrasch	83,71



Siegerehrung und Urkundenübergabe



Die Trachtenkapelle Flattach erreichte die höchste Punktzahl in der Region Oberkärnten

### Regionwertung Oberkärnten | 30. April 2022 | Festsaal der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen

Stufe	Verein	Dirigent	Punkte
B	Gailtaler Trachtenkapelle Wertschach	Ole Zechmann	82,89
B	Gailtaler Trachtenkapelle Egg	Armin Kogler	85,17
B	Musikverein Alpenrose Waidegg	Michaela Posautz	85,94
B	Gemeindemusikkapelle Paternion-Feistritz	Ing. Herbert Steiner	86,00
C	Trachtenkapelle Obervellach	Kevin Seah	87,00
C	Trachtenkapelle Irschen	Johannes Trojer	89,39
C	Trachtenkapelle Flattach	Josef Schmidl	90,11

### Regionwertung Unterkärnten | 07. Mai 2022 | Veranstaltungszentrum K3 St. Kanzian

Stufe	Verein	Dirigent	Punkte
A	Musikverein Reichenfels	Georg Bojer	87,50
A	Blasorchester der Musikschule Rosental	Michael Janesch	90,94
B	Musikverein Grafenstein	Josef Ritt	86,72
B	Trachtenkapelle St. Georgen	Herbert Sulzer	90,06
B	Bergkapelle St. Stefan	Kathrin Weinberger	92,39

C	Post & Telekom Musik Kärnten	Georg Guggenberger	86,11
D	Werkskapelle Knauf Ceiling Solutions Ferndorf	Gernot Steithaler	87,11
Polka, Walzer, Marsch - A	Blasmusik Maria Rojach	Mag. Roland Perchtaler	86,04
Polka, Walzer, Marsch - A	Musikverein Möchling - Klopeiner See	Klaus Kniely	86,04
Polka, Walzer, Marsch - A	Alt-Lavanttaler Trachtenkapelle St. Paul	Adolf Streit	88,88
Polka, Walzer, Marsch - A	Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt	Christian Hensel	90,25
Polka, Walzer, Marsch - A	Trachtenkapelle St. Margarethen	Christoph Weinberger	90,71



Die Trachtenkapelle St. Margarethen ist Landessieger des Wettbewerbes „Polka, Walzer, Marsch“.

### Die Landessieger je Stufe im Überblick

Stufe	Verein	Dirigent	Punkte
Polka, Walzer, Marsch - A	Trachtenkapelle St. Margarethen	Christoph Weinberger	90,71
A	Musikverein Reichenfels	Gorg Bojer	87,50
B	Stadtkapelle Feldkirchen	Michael Uhr	92,61
C	Trachtenkapelle Flattach	Josef Schmidl jun.	90,11
D	Werkskapelle Knauf Ceiling Soutions Ferndorf	Gernot Steinthaler	87,11



pixabay.com

## Kompositionsaufträge – Fanfaren, Signations

Signations sind schon seit jeher ein fixer Teil des Rundfunks und der Musikwelt. Sitzt man früh morgens am Frühstückstisch weiß man nach dem Abspielen von einigen wenigen Tönen, dass es Zeit für die Wettervorhersage, die Nachrichten oder das Verkehrsservice ist.

Auch im Kärntner Blasmusikverband wird es künftig für gewisse Veranstaltungen und spezielle Anlässe Signations/Fanfaren geben. In diesem Zusammenhang wurden drei Kärntner Komponisten mit der Aufgabe betraut, kurze, prägnante Eröffnungswerke zu schreiben, die anlassbezogen zur Aufführung kommen werden.

Nach der Einsendefrist Ende Mai werden die gesammelten Arbeiten durch die Junge Bläserphilharmonie Kärnten eingespielt, das Notenmaterial vorbereitet und den Kärntner Blasmusikkapellen zugänglich gemacht. Erstmals offiziell erklingen werden diese Signations im Rahmen der KBV-Generalversammlung, am 2. Oktober 2022 in der CMA in Ossiach.

# Komponisten und Kompositionen

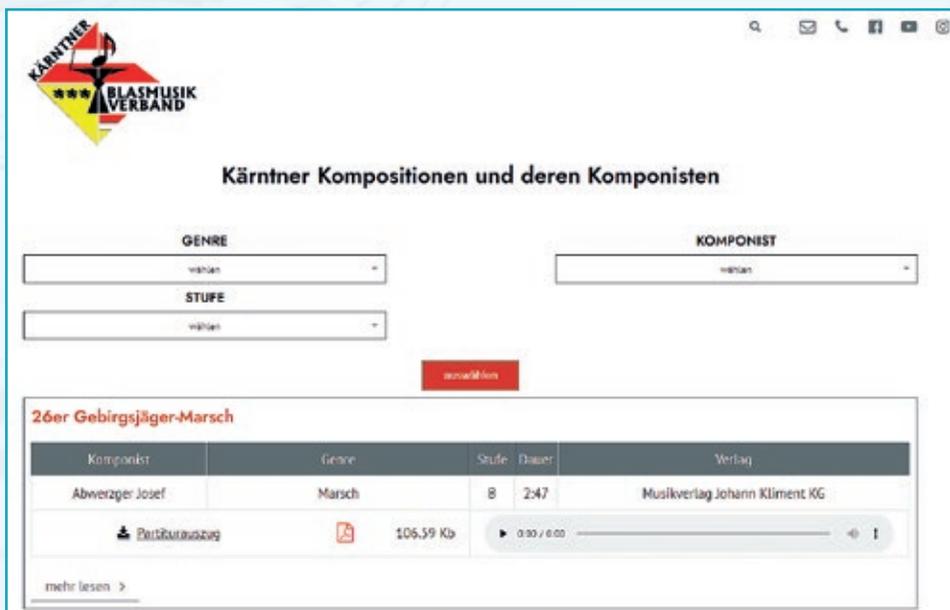
Der Kärntner Blasmusikverband sieht sich nicht nur als Dachverband unserer 130 Mitgliedskapellen, sondern legt auch ganz besonderen Wert auf die Vielzahl der Kärntner Komponisten und deren Kompositionen. So war es ein großes Anliegen eine zentrale Datenbank für Stücke aus Kärnten zu schaffen.

Die neu geschaffene Datenbank soll ständig wachsen und auch unbekanntere Stücke auf die Bühne bringen. Die Veröffentlichung der Werke ist kostenlos und erfordert lediglich die Einwilligung zur Veröffentlichung der übermittelten Stückdaten. Es ist dies keine Verkaufs- sondern eine Informationsplattform.

Stücktitel, Komponisteninformation, Informationen zum Stück, Stufe, Spieldauer, Tonbeispiel, Partiturauszug.

Mit der Übermittlung der Stücke erteilt der Komponist dem KBV das Recht, diese Informationen zu veröffentlichen.

Erreichbar ist die Datenbank der Kärntner Komponisten und Kompositionen unter [Komponisten.kbv.at](http://Komponisten.kbv.at)



The screenshot shows the website interface for 'Kärntner Kompositionen und deren Komponisten'. At the top left is the logo of the Kärntner Blasmusikverband. The main heading is 'Kärntner Kompositionen und deren Komponisten'. Below this are search filters for 'GENRE' and 'STUFE', both with a 'wählen' dropdown menu. To the right is a 'KOMPONIST' dropdown menu. A red 'auswählen' button is positioned below the filters. The search results section displays the title '26er Gebirgsjäger-Marsch' in red. Below the title is a table with the following data:

Komponist	Genre	Stufe	Dauer	Verlag
Abverzger Josef	Marsch	B	2:47	Musikverlag Johann Kliment KG

Below the table, there is a 'Partiturauszug' icon, a file size of '106,59 Kb', and a media player showing '0:00 / 0:00'. At the bottom left of the result box, there is a 'mehr lesen >' link.



## Workshop – „Das Schlagwerk – Worauf kommt es an?“

Dem Schlagwerkregister kommt besonders bei Marschaurückungen eine wichtige und zentrale Bedeutung zu. Es trägt wesentlich zur Qualität der musikalischen Ausführungen bei. Man würde sogar sagen, es bildet das „Herz“ jeder Musikkapelle.

Bauart und Stimmung der Großen Trommel, Auswahl und Klang der Becken, Wahl geeigneter Marschtrommeln, deren Bespannung und Stimmung, Wahl der Sticks ..., all das sind Faktoren, welche die Qualität dieses Registers neben dem musikalischen Verständnis und Ausführung durch die Schlagwerker\*innen wesentlich beeinflussen.

Vieles kann hier mit relativ einfachen und oft kostengünstigen Mitteln stark verbessert werden. Und diese Verbesserung wird sich letztlich auf das restliche Orchester übertragen, und das musikalische Niveau allgemein heben.

Um hier entsprechendes Bewusstsein zu schaffen und die handelnden Musiker\*innen für deren Verantwortung zu sensibilisieren, wurden im Rahmen eines halbtägigen Workshops im Probelokal der TK Mauthen entsprechende Fachkenntnisse vermittelt.

## Ziel dieser Veranstaltung war es

- Hilfestellungen bei der Auswahl von geeignetem Schlagwerk-Instrumentarium zu geben.
- Klangliche Verbesserungen durch (oft banale) Maßnahmen zu erreichen und diese beim Workshop gleich umzusetzen.
- Schlagwerker\*innen die Wichtigkeit dieses Themas zu verdeutlichen.

Als Referent stand uns der Schlagwerk-Registerführer der Militärmusik Kärnten, Stefan Schusser mit Rat und Tat zur Verfügung. Aus seiner täglichen Praxis wurden dabei viel Fachwissen, Tipps und vor allem praktische Tricks an die 12 begeisterten Teilnehmer\*innen vermittelt. Beim jeweils mitgebrachten Instrumentarium (Große Trommel, Kleine Trommel, Becken) jede/r Teilnehmer\*in wurden die Kursinhalte praktisch angewandt und die Klangfarben und der Sound so gleich an die Notwendigkeiten der Marschmusik angepasst und verbessert. Überdies gab es wertvolle Anleitungen zu den verschiedenen Spieltechniken. Landesstabführer-Stv. Walter Schusser – selbst Schlagwerker – bereicherte die Kursinhalte ebenfalls mit seinen langjährigen Erfahrungen.

Die Ergebnisse waren überwältigend und die Teilnehmer\*innen hochzufrieden.

Was bleibt ist die Motivation und die Sensibilität, dieses Wissen auch in die Heimatkapellen zu tragen und weiter zu verbreiten.

Wir sind überzeugt, durch diese Veranstaltung einen weiteren wertvollen Impuls für die stetige Qualitätsverbesserung im Bereich „Musik in Bewegung“ gesetzt zu haben, und wünschen allen Teilnehmer\*innen viel Spaß und Spiel Freude beim Ausprobieren und Umsetzen.

Abschließend ein herzliches „Danke schön“ der TK Mauthen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die entgegengebrachte Gastfreundschaft.



Militärmusik



# MILITÄRMUSIK KÄRNTEN

## Konzert Tour

Sommer  
2022

Militärmusik



<b>18 MAI</b>	<b>PLATZKONZERT</b> , 18.00 Hauptplatz Eisenstadt (Bgld.)
<b>21 MAI</b>	<b>MILITÄRMUSIK FESTIVAL</b> , 19.00 Seebühne Mörbisch (Bgld.)
<b>16 JUNI</b>	<b>FRONLEICHNAMSGOTTESDIENST &amp; PROZESSION</b> Klagenfurt, 08.30
<b>17 JUNI</b>	<b>GROßKONZERT</b> mit der <b>MILITÄRMUSIK TIROL</b> Festung Kufstein (Tirol), 20.00
<b>24 JUNI</b>	<b>GROßKONZERT</b> mit der <b>MILITÄRMUSIK TIROL</b> Rathausplatz Villach, 19.30
<b>01 JULI</b>	<b>FESTKONZERT</b> , 19.30 Uhr Gemeindezentrum Iselsberg - Stronach
<b>08 JULI</b>	<b>GALAKONZERT</b> , 19.30 Uhr Konzerthaus Klagenfurt
<b>15 JULI</b>	<b>PROMENADENKONZERT</b> , 20.30 Uhr Musikpavillon Pörtlach
<b>19 JULI</b>	<b>SOMMERNACHTSKONZERT</b> , 20.00 Uhr Dom zu Klagenfurt
<b>21 JULI</b>	<b>MUSIK AM SEE</b> , 20.30 Uhr Seegasthaus Strandbad Längsee
<b>29 JULI</b>	<b>ANGELOBUNG</b> , 15.00 Uhr Sportplatz Rangersdorf
<b>29 JULI</b>	<b>GROßER ÖSTERREICHISCHER ZAPFENSTREICH</b> , 20.00 Uhr Sportplatz Flattach



# Prüfung zum Stabführerabzeichen im Herbst 2022

Die Corona-Pandemie hat in den vergangenen zwei Jahren dazu geführt, dass viele der Stabführer-Grundkurse in den einzelnen Bezirken „eingefroren“ oder teilweise überhaupt abgesagt werden mussten.

Je nach Bedarf und je nachdem, wie gut und schnell die Grundausbildungen in den Bezirken wieder anlaufen – oder bereits begonnene Stabführerkurse abgeschlossen werden können – wird es die Möglichkeit geben, im Herbst 2022 wieder einen Prüfungstermin zur Ablegung des Stabführer-Abzeichens in Spittal/Drau (Prüfungsort: Stadtkapelle Spittal/Drau) zu fixieren.

**Diesbezüglich eine große Bitte an alle Vereinsverantwortlichen und Prüflinge:** Nehmt bitte rechtzeitig (bis spätestens 01. August 2022) Kontakt mit eurem jeweiligen Bezirksstabführer auf und meldet euer Interesse, im Herbst 2022 die Prüfung für das Stabführer-Abzeichen ablegen zu wollen.

Je nach Zahl der Anmeldungen wird ein geeigneter Prüfungstermin koordiniert.



# „Musik in Bewegung“ 2023 - Voravis

„Zur Bewertung angetreten“ heißt es 2023 wieder für zahlreiche Kärntner Musikvereine im Zuge der Marschwertungen.

Die (Marsch)Musik in Bewegung zählt zu den elementarsten Aufgaben einer Blasmusikformation und bedarf somit auch der Pflege in musikalischer sowie exerziertechnischer Hinsicht.

Um diese Fertigkeiten zu verbessern und zu festigen, werden durch den KBV die Marschwertungen im 2-Jahres-Rhythmus durchgeführt.

In Abstimmung mit den einzelnen Regionen und Bezirken konnten die drei **Regionsmarschwertungen** sowie die **Landesmarschwertung** 2023 wie folgt terminisiert werden:

Region	Datum	Ort
<b>Oberkärnten</b> Spittal, Hermagor	10. Juni 2023	Irschen
<b>Unterkärnten</b> Klagenfurt, Völkermarkt, Wolfsberg	17. Juni 2023	St. Paul im Lavanttal
<b>Mittelkärnten</b> Feldkirchen, St. Veit, Villach	24. Juni 2023	Patergassen

## Landesmarschwertung

Samstag, 08. Juli 2023

Feldkirchen





## Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ 2022

Am **18. Juni 2022** findet der Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ 2022 in der **CMA-Ossiach** statt. Insgesamt haben sich **29 Ensembles** aus den Kategorien „**Holzblasensembles**“, „**Blechblasensembles**“ und „**gemischte Ensembles**“ angemeldet.

Aufgeteilt in zwei Gruppen, bestreiten die Ensembles ab 09:00 Uhr den Wettbewerb und stellen sich je Gruppe einer fachkundigen Jury.

Die besten Ensembles nominieren sich zum Bundeswettbewerb, welcher am 22. und 23. Oktober 2022 in Wels (OÖ) ausgetragen wird.

### Zeiteinteilung Holzblasensembles und gemischtes Ensemble:

Stufe	Ensemble	Ensembleleiter	Auftrittszeit
J	Ohrwürmer	Kathrin Weinberger	09:00
J	Lindner Holzbläsertrio „Happy Woods“	Margret Hillebold	09:10
J	Die 4 Musiketiere	Kathrin Weinberger	09:20
A	TavernKlang	Harald Kundert	09:30
A	DaMaLaMa Klarhoch4	Melanie Aschbacher	09:40
A	Die Zauberflöten	Kevin Seah	09:50
A	Let's fetz Clarinets	Sonja Jenul	10:00
A	PORASA	Catharina Lackner	10:10
A	Flute Connection	Kathrin Weinberger	10:20

A	<b>Saxofun</b>	Harald Kundert	10:30
A	<b>KlarGirls</b>	Melanie Aschbacher	10:40
<b>PAUSE - 10:50 - 11:15 Uhr</b>			
C	<b>BALMA Quintett</b>	Kevin Seah	11:15
C	<b>Klariert</b>	Fabienne Zernig	11:35
C	<b>Three Fine Flutes</b>	Kevin Seah	11:55
B	<b>Lavanttaler Silberpfeifen</b>	Kathrin Weinberger	12:15
B	<b>KlariSax</b>	Harald Kundert	12:30
D	<b>Flutiful</b>	Ulrike Münzer-Jurokowitsch	12:45
D	<b>Holzquadrat</b>	Sonja Jenul	13:05
D	<b>Flutopia</b>	Kathrin Weinberger	13:25

### Zeiteinteilung Blechblasensembles:

Stufe	Ensemble	Ensembleleiter	Auftrittszeit
J	<b>LOW BRASS ENSEMBLE</b>	Peter Vierbach	09:00
J	<b>Three Brass Foxes</b>	Peter Vierbach	09:10
B	<b>Lavanttaler Brassgang</b>	René Lackner, Anna Lehner	09:20
B	<b>Die 3 Tenöre</b>	Peter Vierbach	09:35
B	<b>Brass-Wolfs</b>	Matthias Singer	09:50
B	<b>NEXT GENERATION</b>	Peter Vierbach	10:05
<b>PAUSE - 10:20 - 10:45 Uhr</b>			
D	<b>5erBlech</b>	Philipp Fellner BA MA	10:45
A	<b>JUNIOR BRASS</b>	Peter Vierbach	11:05
A	<b>Lavanttaler Trumpet Youngsters</b>	René Lackner	11:15
A	<b>QUATTRO BRASS</b>	Peter Vierbach	11:25

# Sommerkurse 2022

Um die Zukunft der Kärntner Blasmusik zu sichern, ist es dem KBV besonders wichtig, die Jugend zu fördern. Neben der wichtigen Grundausbildung in den Musikschulen des Landes Kärnten und den vielen Ensembles und Jugendorchestern in den einzelnen Vereinen, legt der Kärntner Blasmusikverband seit mehr als 50 Jahren großen Wert darauf, den Kindern und Jugendlichen auch in den Sommerferien eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten.

Jährlich besuchen rund 350 Musikinteressierte die drei Kurse (Kids Camp, Junior Camp und Advanced Camp). Freundschaften entstehen und so ist es nicht nur in musikalischer Hinsicht wichtig, dass viele Kinder diese Kurse besuchen, sondern auch aus sozialer Sicht. Weg vom Smartphone - hin zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung mit Blasmusik.

Die Anmeldungen zu den Sommerkursen sind ab sofort möglich. Genaue Kursinhalte sind auf der Homepage [www.kbv.at](http://www.kbv.at) zu finden.

## Die Termine:

<b>Kids Camp</b>	17. – 22. Juli 2022	Landwirtschaftliche Fachschule Litzlhof
<b>Junior Camp</b>	21. – 26. August 2022	Karl-Hönck-Heim Turnersee
<b>Advanced Camp</b>	28. August – 02. September 2022	Karl-Hönck-Heim Turnersee



A background image of a musical score with several staves of music, including notes, rests, and dynamic markings like 'f' and 'tr'. The score is tilted diagonally.

# Dies & Das

## KBV goes ONLINE

**YouTube:** Auch der Kärntner Blasmusikverband hat jetzt seinen eigenen Youtube-Kanal. Neben den Image-Filmen gibt es auch die Playlisten unserer Sommercamps. Ständig wird unsere Sammlung über tolle Videos erweitert.

**Instagram:** Natürlich darf auch ein Instagram Account in der heutigen Zeit nicht fehlen. Schaut mal vorbei! [#kaerntnerblasmusikverband](#)



# Von den Turmbläsern zum Musikverein Kappel am Krappfeld

Vor mehr als 22 Jahren haben sich Blasmusiker aus Kappel am Krappfeld zusammengetan, um jährlich am Heiligen Abend gemeinsam Weihnachtslieder zu spielen. Dieses „Turmblasen“ wurde zur Tradition und aus dem ursprünglichen Quartett wurde nach und nach eine ganze Musikkapelle.

Den Musikern war es ein Anliegen, in Zukunft, bei Feierlichkeiten in der Gemeinde Kappel am Krappfeld, einen musikalischen Beitrag zu leisten und gemeinsam Blasmusik „Made in Kappel am Krappfeld“ zum Besten zu geben. Das gemeinsame Spielen bereitete viel Spaß und viele der Zuhörer bekräftigten den Entschluss, einen Verein zu gründen. So wurden die organisatorischen Maßnahmen getroffen und es konnten weitere Musiker für den Musikverein begeistert werden.

2008 wurde somit der „Musikverein Kappel am Krappfeld“ gegründet.

Anlässlich des Familienfestes am 1. Mai 2008 in Passering durfte die Truppe erstmals offiziell als Verein einmarschieren und die Feierlichkeiten musikalisch mitgestalten.

Um das langjährige Bestehen weiterhin zu bestärken hat sich der Verein nun dazu entschlossen dem „Kärntner Blasmusikverband“ beizutreten, um den Erhalt und Förderung von Kultur und Brauchtum zu unterstützen und einen Beitrag dafür zu leisten.

In diesem Jahr wird der Verein noch die Frohnleichnamsprozessionen in Kappel am Krappfeld, in Silberegge und in Passering begleiten und so manches Geburtstagsständchen spielen. Beim Bezirksmusikertreffen in Metnitz wird er mitwirken, im Herbst ein eigenes Musikerfest bestreiten und am Heiligen Abend gibt es wieder das traditionelle Weihnachtskonzert vor der Kirche in Kappel am Krappfeld.

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf die Zukunft und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem KBV und all seinen Mitgliedern.



# Festmesse für gemischten Chor und Bläserensemble

Für alle Kärntner Musikvereine frei erhältlich

Für den Kärntner Blasmusikverband schrieb sein Ehrenkapellmeister, Mag. Anton Othmar Sollfelner im Jahr 2021 eine Festmesse für Blasorchester, welche im Zuge des ÖBV-Kongress 2021 in der Pfarrkirche Heiligenblut von den Mitgliedern der KBV-Landesleitung uraufgeführt wurde.

Die Festmesse erhielt großen Zuspruch, so wurde sie um vier Singstimmen erweitert.

Der Kärntner Blasmusikverband bedankt sich herzlich bei Anton O. Sollfelner für die tolle Komposition. Gleichzeitig möchte der KBV diese Festmesse nun allen Kärntner Musikvereinen frei zur Verfügung stellen.

Bei Interesse bitte um Bestellung im KBV-Büro bei Stefanie Lagger ([stefanie.lagger@kbv.at](mailto:stefanie.lagger@kbv.at)).

## Landesjugendreferent-Stv. Michael Mayer ist neuer musikalisch-pädagogischer Leiter der CMA-Ossiach

Der Kärntner Blasmusikverband ist sehr stolz darauf, dass der Landesjugendreferent-Stv. des KBV zukünftig das Team der CMA im musikalisch-pädagogischen Bereich verstärkt. Wir wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg und freuen uns, dass er somit auch den KBV in den Wänden der Musikakademie vertritt.



# Singt's und spielt's ma ans

## Volksmusik im neuen Gwand

**H**erbert Miklin ist Volksmusiksammler, Komponist und Musikant aus dem Kärntner Unterland, im Jahr 2022 feiert er seinen 85. Geburtstag.

Seine Volksmusikstücke mit dem für die Volksmusik Miklin typischen Klangbild und die Stücke aus der Überlieferung von alten Musikantenvorbildern prägen seine umfangreiche Volksmusiksammlung. Seit Jahrzehnten beschäftigt sich unser Jubilar nun schon mit der Volksmusik des Kärntner Unterlandes. Er hat das Jauntal kreuz und quer forschend durchwandert und ältere Musikanten, die schon lange in der Tanzmusiktradition standen, belauscht.

Seine über Jahrzehnte von Idealismus getragene Arbeit im Dokumentieren, Sammeln und Bewahren von alter überlieferter Volksmusik, ringt großen Respekt ab. Er hat sich mit vollster Begeisterung in den Dienst der Region und des Landes gestellt. Ob als Volkstanzbegleiter der Volkstanzgruppe Loibach oder als Schulungsleiter am Turnersee.

Der größte Wunsch von Miklin war und ist, die von ihm mit so viel Liebe und Hingabe gesammelten und bearbeiteten Volksmusikstücke aus dem Kärntner Unterland und dem angrenzenden Mießtal, sowie seine eigenen Kompositionen, der neuen Musikantengeneration weiterzugeben.

So entstand die Idee zum Projekt „Volksmusik im neuen Gwand. Volksweisen und Kompositionen von Herbert Miklin in neuen Besetzungen erklingen zu lassen ist die Grundidee dieses Projekts. So erleben Sie als Zuhörer überlieferte Volksmusikstücke im neuen Gwand. Als Tanzmusikbesetzung, großes Blasorchester, einer mit jugendlichem Elan ausgestatteten Harmonika-Solistin und in klassischer Volksmusikbesetzung. Alles das, um Begeisterung für die guten alten Volksweisen zu wecken, auf dass sie in den kommenden Musikergenerationen weiterleben mögen.

**Der Kärntner Blasmusikverband gratuliert Herrn Herbert Miklin zu seinem 85. Geburtstag und bedankt sich herzlich für sein Engagement rund um die Volks- und Blasmusik in Kärnten.**

### **41. Generalversammlung des Kärntner Blasmusikverbandes**

02. Oktober 2022 | 09:30 Uhr

CMA-Ossiach

# Austausch mit Harmonieorchester aus Sneek/NL gesucht!

Das Niederländische Harmonie-Orchester Stedelijke Muziekvereniging aus Sneek (Niederlande, Friesland) wäre interessiert, mit einem Kärntner Musikverein einen freundschaftlich musikalischen Austausch zu pflegen.

Das Niederländische Orchester würde gerne 2023 nach Kärnten kommen und zwei Konzerte spielen. Im Austausch dazu würde der Kärntner Musikverein als Gast in Sneek für 1 bis 2 Konzerte empfangen werden.

Die Stedelijke Muziekvereniging aus Sneek kommt für die Nächtigungen und Verpflegung selbst auf.

Das Orchester besteht aus einem Hauptorchester (60 Musikerinnen und Musiker) und einem Jugendorchester (35-40 Mitglieder).

## **Vorschlag für den Austausch in Kärnten:**

18. bis 20. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt) oder 25. bis 28. Oktober 2023 (Niederländische Herbstferien).

Information über die Stedelijke Muziekvereniging aus Sneek:

<https://stedelijkmuziekkorpsneek.nl>

Bei Interesse bitte Mail an [stefanie.lagger@kbv.at](mailto:stefanie.lagger@kbv.at)

Besuchen Sie auch unsere Homepage des Kärntner Blasmusikverbandes mit wichtigen und wertvollen Informationen und Neuigkeiten aus dem Landesverband und aus den Bezirken



[www.kbv.at](http://www.kbv.at)



# Aus den Bezirken

## Hermagor:

### Taktstockwechsel: Josef Strieder ist neuer Kapellmeister in Maria Luggau



Im Zuge der Jahreshauptversammlung im Februar, hat Josef Salcher nach 27 Jahren den Taktstock an seinen Nachfolger Josef Strieder übergeben. Die verdienstvolle Tätigkeit von Josef Salcher wurde durch die zahlreich anwesenden Mitglieder der Trachtenmusikkapelle Maria Luggau mit stehenden Ovationen gewürdigt.

Salcher ließ die vergangenen Jahre Revue passieren und erinnerte an eine Reihe von erfolgreichen Auftritte im In- und Ausland, wie z. B. Konzert- und Marschwertungen und besonders an die CD-Aufnahmen, die auch im Rundfunk gerne gespielt werden. Josef Salcher unterstützt den neuen Kapellmeister zukünftig als Stellvertreter.

Der junge motivierte Kapellmeister Josef Strieder absolvierte die Kapellmeister-Ausbildung bei Hans Pircher, spielt selber sämtliche Instrumente und hat schon im vergangenen Jahr mit der Probenarbeit begonnen.

Viel Erfolg dem talentierten Jung-Kapellmeister!

*rechts: Übergabe Taktstock / Josef Strieder und Josef Salcher  
oben: Der bei der Jahreshauptversammlung neu gewählte  
Vereinsvorstand / v. l. n. r. Anton Strieder, Florian Strieder,  
Josef Salcher, Josef Strieder, Markus Guggenberger, Samuel  
Tiefenbacher, Lydia Oberluggauer, Chiara Seiwald*



## Klagenfurt:

### Konzerte im Landhaushof starten wieder

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause und zuvor einem Jahr Pause aufgrund von Umbauarbeiten im Landhaushof, erklingen in diesem Sommer erstmals wieder harmonievolle Blasmusikklänge im Herzen der Landeshauptstadt. Die beliebte Serie „Konzerte im Landhaushof“ kehrt zurück. Im Zeitraum vom 29. Juni bis 3. August 2022 finden jeden Mittwoch Abendkonzerte von Blasmusikvereinen aus dem Bezirk Klagenfurt bei freiem Eintritt statt.

Bereits seit drei Jahrzehnten findet jährlich diese hochkarätige Konzertreihe im beeindruckenden Ambiente des Klagenfurter Landhaushofes statt. Gestaltet wird sie von den zahlreichen Musikvereinen aus dem Blasmusikbezirk Klagenfurt mit dem Ziel die Vielfalt der Musik von heute den Musikinteressierten näher zu bringen. Der Innenhof des Klagenfurter Landhauses zählt zu den traditionsreichsten Orten Kärntens und war schon oft Schauplatz wichtiger historischer Ereignisse in der Stadt- als auch Landesgeschichte. Dieser Rahmen, die klangvolle Innenhof-Akustik als auch die sommerliche, oft südländische Abendstimmung machen die Konzertreihe jedes Jahr zu einem unvergesslichen Musikerlebnis.

Vom 29. Juni bis 3. August 2022 werden jeweils Mittwochabend Blasmusikvereine des Bezirkes den Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Abend bereiten. Bei Schlechtwetter findet das Konzert jeweils einen Tag später, am Donnerstagabend statt. Die organisatorische Gesamtverantwortung obliegt Mag. Berndt Ewinger, Bezirksobmann Klagenfurt. Christian Hensel, MA ist Bezirkskapellmeister und federführend für die musikalische Gesamtgestaltung der Konzertserie.

Nähere Informationen zu den einzelnen Konzertterminen werden zeitgerecht auf der Homepage: [www.landhaushofkonzerte.at](http://www.landhaushofkonzerte.at) veröffentlicht.





BLAS  
MUSIK 3000

120 JAHRE  
TRACHTENKAPELLE  
FLATTACH



29.-31. JULI  
2022

IN FLATTACH  
AM MÖLLTALER GLETSCHER

## Spittal:

### BLASMUSIK 3000

**Das Blasmusikfest in Flattach, anlässlich des 120-jährigen Bestandsjubiläums der Trachtenkapelle Flattach.**

Die 1902 gegründete Trachtenkapelle Flattach feiert im Juli 2022 ihr 120-Jahr-Jubiläum. Zu diesem Anlass wird die Trachtenkapelle Flattach, wie alle fünf Jahre, ihr Jubiläumsfest in Flattach am Fuße des Mölltaler Gletschers veranstalten.

Das Fest startet am Freitag, dem 29. Juli mit einer fulminanten Auftaktparty, welche mit einer Sondershow der Militärmusik Kärnten eröffnet wird.

Am Samstag, dem 30. Juli feiern wir unser Jubiläumsfest mit allen Mölltaler Kapellen sowie Partnervereinen.

Den Abschluss dieses Wochenendes ganz im Zeichen der Musik, bildet das Blasmusikfestival auf 3000 m Höhe, am Sonntag, dem 31. Juli. Ein Gesamtspiel aller Musikant\*innen wird ab ca. 12:00 Uhr stattfinden, mit anschließender Unterhaltung verschiedener Formationen aus dem Bereich Volksmusik/Blasmusik bis hin zu Brass und Crossover.

Wir laden euch alle herzlich ein, dieses Fest mit uns zu feiern und freuen uns auf ein Wiedersehen in Flattach!



## Villach:

### Musical – Im Schatten von Napoleon

Am 27. März 2022 lud die Werkskapelle Knauf Ceiling Solutions Ferndorf erneut zu einer österreichischen Erstaufführung eines Musicals für Blasorchester, Gemischten Chor, Laiendarsteller und Profikünstlern. Das Werk „Im Schatten von Napoleon“ vom Belgier Bert Appermont begeisterte an insgesamt sieben Vorstellungen das zahlreiche Publikum aus Nah und Fern mit der berührenden Liebesgeschichte rund um das Vermächtnis eines der größten Tyrannen aller Zeiten, Napoleon Bonaparte. Ein besonderes Highlight für die Musikerinnen und Musiker der WK-Ferndorf, aber auch für die ganze Blasmusikszene war die 1. Liveübertragung dieses Musicals am 6. April 2022 in Radio Kärnten und als TV-Stream in der ORF-TVTHEK im Rahmen der von Obmann Rafael Petras, Landesjugendreferent Christian Kramser und der Redakteurin Christine Pleschberger neu geschaffenen Sendereihe „Radio Kärnten Klangfarben“. Außerdem konnte mit dem ORF eine Ausstrahlung dieses Projektes, welches die Werkskapelle Ferndorf auf die Beine stellte, im nationalen TV-Programm von ORF 3 fixiert werden. Einen herzlichen Dank möchten wir an dieser Stelle an ORF Landesdirektorin Karin Bernhard für ihr Engagement für die gesamte Blasmusik aussprechen. Als besondere Ehrengäste konnte Obmann Rafael Petras und Kapellmeister Gernot Steinthaler neben dem KBV-Landesobmann Horst Baumgartner, auch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und den Präsident des Kärntner Landtages Reinhart Rohr, den Rektor der GMPU Mag. Roland Streiner sowie ORF-Landesdirektorin Karin Bernhard persönlich in Ferndorf begrüßen.





## Die GTMK Weißenstein spielte wieder in den Frühling

Die Gemeindetrachtenmusikkapelle Weißenstein hieß nach zwei Jahren Zwangspause zu ihrem Frühjahrskonzert am 30. April 2022 wieder willkommen und das gleich zweimal. Unter der Leitung der Kapellmeisterin Elisabeth Isepp und Obfrau Andrea Mößlacher begeisterten die Musikerinnen und Musiker jeweils um 15:00 Uhr und um 19:00 Uhr ihr zahlreiches Publikum. Im gut gefüllten Saal des Kulturhaus Weißenstein präsentierte die GTMK ein verkürztes, aber abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Mit der Fanfare „Vita pro musica“ eröffneten die rund 40 Musikanten das Konzert. Die darauffolgenden Stücke boten ein abwechslungsreiches Programm – von Polka, bis hin zu „Selections from Mary Poppins“ oder den Kultschlager „Ich will keine Schokolade“.

Als Vertreter des Kärntner Blasmusikverbandes konnte der Bezirksobmann Wilhelm Hafner begrüßt werden. Er verlieh Auszeichnungen an langjährige Mitglieder. Mit dem Verdienstabzeichen in Gold für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Johann Gruber ausgezeichnet. Weiters gab es noch etliche Ehrungen für 10, 25 und 30 Jahre aktive Mitgliedschaft. Das Frühjahrskonzert war ein schöner und erfolgreicher Auftakt in ein musikalisches Jahr 2022 und die Musikerinnen und Musiker der GTMK Weißenstein sind mit viel Freude wieder am Musizieren.



## Konzert der Liebe...

... unter diesem Motto fand am Sonntag, dem 24. April 2022 nach zweijähriger Corona Pause das Frühjahrskonzert des Kelag Blasorchesters in der Carinthianischen Musikakademie in Ossiach statt.

Die Musikerinnen und Musiker spannten einen musikalischen Bogen über Stücke, die dem Thema Liebe zuzuordnen sind. Von der Ouvertüre „Der Göttergatte“ (Franz Lehar), zum modernen Werk „Concerto D'Amore“ (Jacob De Haan) bis hin zur obligatorischen Zugabe, dem Radetzky Marsch (Johann Strauß Vater) wurde den Besuchern ein vielfältiges Programm geboten.

Begrüßt wurden die Besucher vom Kelag Jugendorchester. Die jungen Musikerinnen und Musiker stellten ihr Können mit einer klassischen Polka und zwei modernen Stücke unter Beweis.

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen machten das Konzert für die Musikerinnen und Musiker zu einem vollen Erfolg.



Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite des Kärntner Blasmusikverbandes mit wichtigen und wertvollen Informationen und Neuigkeiten aus dem Landesverband und aus den Bezirken

[www.facebook.com/KaerntnerBlasmusikverband](https://www.facebook.com/KaerntnerBlasmusikverband)

## Zur Ehre Gottes

### Kirchenkonzert der Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See

Nach zwei Jahren konnte am 7. Mai endlich wieder ein Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See stattfinden. Als besonderes Highlight wurde dem begeisterten Publikum ein Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Latschach geboten. Wie immer führte die charmante Sprecherin Mag. Annelies Wernitznig durch ein abwechslungsreiches Programm.

Kapellmeister Christian Wastian gelang mit diesem Konzert wieder einmal ein einzigartiger musikalischer Abend. Nach dem "Prelude" über das Kirchenlied "Lobe den Herren" von James Curnow über die "Jupiter Hymne" (Gustav Holst) und die "Hymne an die Nacht" (Ludwig van Beethoven) wurde mit dem "Trauermarsch" von Frederick Chopin an die Opfer und Flüchtlinge des Ukraine-Krieges gedacht.

Wie lange vier Minuten und 33 Sekunden dauern können, zeigte Christian Wastian mit dem Stück "4:33" (John Cage). Er dirigierte, jedoch war kein Ton hörbar. Dem Publikum wurde aufgezeigt, wie sich die Covid-Situation während der letzten zwei Jahre auf die Musikkapellen auswirkte. Ebenso wurde dadurch das Publikum indirekt zu Akteuren - durch Räuspern, Husten oder Getuschel. Ein faszinierendes Werk, das Eindruck hinterließ.

Nach den weiteren Werken "Lux Aurumque" (Eric Withacre) und "Ave Maria" (Robert Stolz) ließ die Flügelhornistin Christiane Tonder mit ihrem Solo bei "My Dreams" (Peter Leitner) aufhorchen. Mit "Gabriellas Song" (Stefan Nilsson) und "Jesus Christ Superstar" (Andrew Lloyd Webber) endete der musikalische Abend.

Es ging nicht nur ein begeistertes Publikum nachhause, auch die Musikerinnen und Musiker freuten sich, endlich wieder Normalität erfahren zu dürfen.

Für aktuelle Termine und News schaut auf unserer Facebook-Seite, auf Instagram (tkfinkenstein) oder unserer Webseite [www.tkfinkenstein.at](http://www.tkfinkenstein.at) vorbei.





## Wolfsberg:

### Die Blasmusik hat eine neue Bezirksleitung

Am 06. März 2022 fand in Bad St. Leonhard die diesjährige Bezirksjahreshauptversammlung des Bezirkes Wolfsberg statt. Bezirksobmann Michael Ipsmiller konnte als Ehrengäste den Abgeordneten zum Nationalrat Johann Weber, Bürgermeister Dieter Dohr und Landesobmann Horst Baumgartner willkommen heißen. In den Berichten der einzelnen Funktionäre hat man die letzten 2 Jahre Revue passieren lassen und hat ebenfalls einen Ausblick auf die Zukunft gegeben.

Die letzten zwei Jahre waren für die Kultur, insbesondere für die Blasmusik herausfordernd. Die Pandemie zeigte ihre Auswirkungen auch in der Statistik, so konnten im letzten Jahr nur 174 Auftritte der Musikvereine verzeichnet werden. Vor der Pandemie 2019 waren es noch 403 Auftritte. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei den Gesamtausgaben der Vereine. Hier gab es einen Rückgang von rund 60 Prozent. Bei den Jungmusikern konnte ein leichter Rückgang um 5 Prozent verzeichnet werden. Bei der Anzahl der Mitglieder gab es einen Rückgang von 13 Musiker\*innen auf 566 aktive Mitglieder.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurde auch die neue Bezirksleitung vom Gremium einstimmig gewählt. Zum neuen Bezirkskapellmeister wurde Adolf Streit gewählt. Dieser wird in Zukunft von den beiden neuen Stellvertretern Christoph Weinberger und Otmar Lichtenegger musikalisch unterstützt. Auch in der heimischen Blasmusikszene sind die Frauen im Vormarsch. So sind nun mit Silke Thamerl und Marion Schmid zwei Damen an der Seite von Michael Ipsmiller, welcher wieder zum Bezirksobmann gewählt worden ist. Zu einer Änderung kam es ebenfalls bei den Jugendreferenten. Mit Roland Perchtaler und Sabrina Maritschnig, konnten zwei junge, dynamische Funktionäre gewonnen werden. Neu im Team der Bezirksleitung ist auch Julian Rachoinig, welcher das Amt des Bezirksstabführer Stv. einnimmt. Bezirksobmann Michael Ipsmiller dankte den ausgeschiedenen Funktionären Günter Wutscher (13 Jahre Bezirksobmannstellvertreter), Anna Klade (10 Jahre Bezirksjugendreferentinstellvertreter), Kathrin Weinberger (13 Jahre Bezirksjugendreferentin) sowie Daniel Weinberger für ihr Engagement und übergab ihnen als Stärkung Jausenkörbe. Großer Dank gebührt Daniel Weinberger für die 21-jährige Tätigkeit als Bezirkskapellmeister. Daniel hat sich in den 21 Jahren sehr stark für die musikalische Arbeit eingesetzt, hat viele junge Kapellmeister ausgebildet und diese unterstützt. Des Weiteren konnte Daniel mit dem Sinfonischen Blasorchester Lavanttal, dem Bezirksauswahlorchester sowie dem Jugendorchester Lavanttal große Erfolge feiern.



*Bezirkskapellmeister Adolf Streit und Bezirksobmann Michael Ipsmiller*



# Aus dem Österreichischen Blasmusikverband und der Österreichischen Blasmusikjugend



## Das erwartet uns 2022

### Jubiläumsshow „70 Jahre ÖBV“

11. Juni 2022 | Auslauf der Paul-Außerleitner-Schanze in Bischofshofen

Im Rahmen der Jubiläumsshow „70 Jahre ÖBV“ am 11. Juni 2022 im Auslauf der Paul-Außerleitner-Schanze in Bischofshofen (Salzburg) werden Musikkapellen aus ganz Österreich, Südtirol und Liechtenstein Blasmusik in einer einzigartigen Art und Weise präsentieren. Das Besondere an diesem Event ist,

## JUBILÄUMS-SHOW 70 JAHRE ÖBV



dass die besten Musikkapellen aus den genannten Ländern „Musik in Bewegung“ auf höchstem Niveau präsentieren werden. Das Bundesland Kärnten wird durch die Trachtenkapelle Irschen unter Stabführer Manfred Filzmaier vertreten.

### **Ablauf:**

19:00 Uhr: Eröffnung durch das Bläserensemble des SBO Pongau

Begrüßung

Auftritte der Musikvereine - Moderation: Frau Conny Deutsch;  
ORF Salzburg

Anschl.: Gemeinsames Spiel aller Vereine

22:30 Uhr: Unterhaltung mit „Stürmische Böhmisches“ im Festzelt

### **Alle Informationen unter:**

[www.blasmusik.at/marschieren/musik-in-bewegung/jubilaeumsshow-70-jahre-oebv](http://www.blasmusik.at/marschieren/musik-in-bewegung/jubilaeumsshow-70-jahre-oebv)



## **Finale: ÖBJ 4 FUTURE -Musik im Zeichen des Klimawandels**

**13. - 15. Juli 2022 | Bad Tatzmannsdorf**

- Kreativwettbewerb für Ensembles
- Wir suchen eine „Hymne an die Natur – Musik im Zeichen des Klimawandels“
- Finale in Bad Tatzmannsdorf



## Österreichischer Blasorchesterwettbewerb der Stufe D

7. - 9. Oktober 2022 | CMA-Ossiach



- **07. und 08.10.:** Konzertwertung der Stufe D mit Orchestern aus den Landes- und Partnerverbänden
- **09.10.:** Brassband Impulse



## Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

22. - 23. Oktober 2022 | Wels



- **22.10.:** Wettbewerb mit Ensembles aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein
- **23.10.:** Finalrunde mit den besten Ensembles des Vortages



Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite des Kärntner Blasmusikverbandes mit wichtigen und wertvollen Informationen und Neuigkeiten aus dem Landesverband und aus den Bezirken

[www.facebook.com/KaerntnerBlasmusikverband](https://www.facebook.com/KaerntnerBlasmusikverband)



## Sicher, stark und selbstbewusst für eine nachhaltig-erfolgreiche Vereinsarbeit

Der „Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten“ und der „ÖBV-Lehrgang zum Diplomierten Vereinsfunktionär“ sind umfassende Bildungsangebote der ÖBJ und des ÖBV. Damit Vereinsarbeit nicht Belastung, sondern Bereicherung ist!

Um effektives Arbeiten zu ermöglichen, finden die beiden Lehrgänge zeitgleich und am selben Standort statt. Gemeinsame fachliche Inhalte werden lehrgangsübergreifend bearbeitet. Dadurch besteht die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches und des Netzwerkens.

### Die gemeinsamen Termine der Lehrgänge 2022/2023:

Block	Datum	Ort
Block 1	30.09. – 02.10.2022	Carinthische Musikakademie Stift Ossiach Kärnten
Block 2	18. – 20.11.2022	JUFA Graz   Steiermark
Block 3	13. – 15.01.2023	JUFA Spital am Pyhrn   Oberösterreich
Block 4	03. – 05.03.2023	Carinthische Musikakademie Stift Ossiach Kärnten

Durch diese Bildungsangebote stärkst du nicht nur deine Kompetenz als Vereinsfunktionär. Du stärkst damit auch deine berufliche und persönliche Entwicklung.

### Stark im Verein! Stark im Leben!

Gleich informieren, anmelden und durchstarten: [www.blasmusik.at](http://www.blasmusik.at)

**BRASS CLASS** MIT THOMAS GANSCH

**DAS ENSEMBLEPROJEKT  
DER ÖSTERREICHISCHEN  
BLASMUSIK  
JUGEND**



## BRASS CLASS mit Thomas Gansch

Das Ensembleprojekt der Österreichischen Blasmusikjugend ist eine Plattform für herausragende Musiker\*innen sowie Studierende der österreichischen Musikuniversitäten, die in kammermusikalischer Besetzung Bläserliteratur interpretieren.

Für das Jahr 2022 schreibt die Österreichische Blasmusikjugend bereits zum vierten Mal das Kammermusikprojekt aus. Als Hauptdozent wird **Thomas Gansch** („Mnozil Brass“, „Gansch & Roses“, „Blasmusik Supergroup“) das Projekt künstlerisch-musikalisch leiten.

Im Zuge einer zweitägigen Probenphase inklusive einer Konzertreihe bietet sich den Teilnehmer\*innen die einmalige Gelegenheit, mit dem hochkarätigen Künstler Thomas Gansch zu arbeiten, zu musizieren und sich dabei musikalisch-künstlerisch weiterzuentwickeln.

Die Konzertreihe wird gemeinsam mit Thomas Gansch und der BLASMUSIK SUPERGROUP durchgeführt.

### **PROBENPHASE:**

12. und 13. September 2022 | Wien

### **KONZERTE MIT THOMAS GANSCH UND DER BLASMUSIK SUPERGROUP**

- 27. September 2022: Salzburg, Congress
- 09. November 2022: Graz, Congress Graz Stefaniensaal
- 10. November 2022: Wien, Konzerthaus
- 16. November 2022: Linz, Brucknerhaus
- 18. November 2022: Innsbruck, Congress



#### **BESETZUNG - WAS WIRD GESUCHT:**

- 5 Trompeten
- 2 Hörner
- 3 Posaunen
- 1 Bassposaune
- 1 Tuba
- 2 Schlagwerk

**Interesse geweckt? Dann bewirb dich jetzt!**

[www.blasmusikjugend.at/brass-class](http://www.blasmusikjugend.at/brass-class)

### **41. Generalversammlung des Kärntner Blasmusikverbandes**

02. Oktober 2022 | 09:30 Uhr

CMA-Ossiach

# Jugendblasorchester-Atlas

## Wir machen unsere eigene Landkarte

2022 wird erstmals eine österreichweite Datenbank für Jugendblasorchester erstellt – der Jugendorchester-Atlas. Mit eurem Eintrag könnt ihr in Zukunft rasch und unkompliziert über alle Services und Neuigkeiten des ÖBV und der ÖBJ informiert werden.

**Sei auch du dabei mit deinem Jugendblasorchester!**

### VORTEILE

- aktuelle Infos zu Fachseminaren, Informationsbroschüren, Wettbewerben u.v.m.
- individuell zugeschnittene Infos für Orchesterleiter\*innen (z.B. Weiterbildung)
- maßgeschneiderte Infos für Orchester, je nach Region, Art oder Stufe
- ...und das alles gratis!

Nutz die Vorteile und registriere dich gleich mit deinem Jugendblasorchester unter <https://jugendorchester.blasmusik.at>



# BRASS-HERBST

DER HERBST IN DER CARINTHISCHEN MUSIKAKADEMIE STIFT  
OSSIACH STEHT GANZ IM ZEICHEN DER BLECHBLÄSER.

Wir freuen uns, dass der Brass-Herbst heuer wieder mit internationaler Beteiligung stattfinden kann. Auf vielfachen Wunsch haben wir das Venezuela Brass Ensemble für das Konzert am 25.09.2022 gewinnen können. Die Brass Generations wird am 30.09.2022 auftreten.

Im Zuge des Brass-Herbstes findet auch der österreichische Blasmusikwettbewerb Stufe D am 08.10.2022 statt. Blasmusikkapellen aus ganz Österreich sowie aus Südtirol stellen sich einem musikalischen Kräftemessen.

Ein Highlight werden heuer auch die »Brassband-Impulse« am 09.10.2022 sein. An diesem Tag dreht sich alles ums Thema Brass. Von Instrumenten angefangen über Workshops bis hin zu Konzerten für Jugendbrass- aber auch Profibrassbands.

## BRASS-HERBST 2022

25.09.2022 \_\_\_\_\_ Venezuela Brass Ensemble  
30.09.2022 \_\_\_\_\_ Brass Generations  
08.10.2022 \_\_\_\_\_ Österr. Blasmusikwettbewerb  
09.10.2022 \_\_\_\_\_ Brassband-Impulse

KARTEN AUSSCHLIESSLICH ONLINE UNTER  
[WWW.DIE-CMA.AT](http://WWW.DIE-CMA.AT)

BläserKlasse SystemPartner

**YAMAHA** Die komplette Schülerserie

Der perfekte Einstieg für . . .

Anfänger • Schüler • Schulorchester & Bläserklassen

erhältlich bei

**MUSIKAKTIV**

☎ 0 47 62 / 33 576

[www.musik-aktiv.at](http://www.musik-aktiv.at)

9800 Spittal - Lutherstraße. 6 - 8



**Beratung - Reparaturwerkstätte - Verkauf - Verleih**

In Partnerschaft mit:



LAND  KÄRNTEN  
Musikschulen

ÖSTERREICHISCHE  
**LAS MUSIK**  
JUGEND

Spielfreude -  
vom ersten Ton an!

